

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 60 (1982)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** Sektionsnachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schlosser Werner 1919	Nobs Hans 1921
Schmid Friedrich 1919	Reist Willy 1921
Stauffer Wilhelm 1919	Ruprecht Gerold 1921
Steck Alfred 1919	Schletti Peter 1921
Steiger Viktor 1919	Schmid Walter 1921
Stettler Hans 1919	Steiger Alois 1921
Straumann Walter 1919	Tribelhorn Werner 1921
Stucki Walter 1919	Untersee Victor 1921
Wyss Rudolf 1919	von Bergen Albert 1921
Chervet Daniel 1920	Weber Hans 1921
Fischer Fritz 1920	Wenger Hans 1921
Glatz Paul 1920	Widmer Marie-Louise 1921
Lapp Walter 1920	Büchi Hans 1922
Leuch Werner 1920	Dürrenmatt Willy 1922
Meier Margrit 1920	Gerhardt Ernst 1922
Obrist Hans 1920	Grossenbacher Gottfried 1922
Pflugshaupt Paul 1920	Gygax Fritz 1922
Röthlisberger Paul 1920	Kaiser Rolf 1922
Sauser Ernst Hans 1920	Keusen Hans 1922
Schöni Margrit 1920	Marti Alfred 1922
Wanner Gertrud 1920	Mathys Paul 1922
Zahnd Richard 1920	Maurer Alfred 1922
Eggler Klara 1921	Pfister Karl 1922
Engeloch Walter 1921	Sprenger Anton 1922
Gutersohn Alfred 1921	Widmer Harald 1922
Meier Fritz 1921	Wyss Rudolf 1922

## Sektionsnachrichten

### SAC-Fest am 27. November 1982

Als Ausgleich zu den erlebten Sommertouren wollen wir an diesem Anlass die Geselligkeit und das gemütliche Zusammensein pflegen und wieder einmal das Tanzbein schwingen. Das «Golden Comets»-Quartett wird für jung und alt den richtigen Schwung finden. Wir freuen uns auf eine bunt gemischte grosse SAC-Schar. *Hanni Herrmann*

### Programm

20.15 Uhr: Begrüssung

20.30 Uhr: Veteranenehrung, umrahmt von Liedern der Gesangssektion.

Anschliessend Tanz mit verschiedenen Einlagen und gemütliches Beisammensein bis 02.00 Uhr.

Eintritt: Fr. 10.– pro Person; JO Fr. 5.–

Vorverkauf: 12., 19. und 26. November 1982 von 20.00–20.30 Uhr im Clublokal.

Tenü: frei.

Auskunft erteilt: Hanni Herrmann, Looserstr. 10, 3084 Wabern, Tel. 54 07 53.

### Zibelemärit am 22. November 1983

Bi Chäschueche (guete und gnue) und rassiger Musig wei au mir am hüürige Zibelemärit derby sy. Schpiele tuet ds Duo «Diana». Mir erwarte Euch ab de haube achte im Clublokal und hoffe, dass mr zäme im Kameradekreis wärde e fröhleche Abe verbringe.

*Hanni Herrmann*

### Rucksackerläsete vom 5. Januar 1983

Wer hilft mit, die kommende Rucksackerläsete mit einem Beitrag aus seinem persönlichen Dia-Schatz zu einem interessanten und abwechslungsreichen Dia-Abend zu gestalten? Es müssen nicht Super-Dias sein, vielmehr soll die persönliche Beziehung zu den Bildern im Vordergrund stehen. Ich freue mich auf jeden Beitrag (Anmeldung bis spätestens 20. November) und danke ganz herzlich für die Mithilfe.

*Hanni Herrmann*  
Tel. 54 07 53

**Besser sehen**



**Optiker**

*Fischer+Loeliger AG*

**Bundesgasse 18**  
**Tel. 22 10 22 Bern**

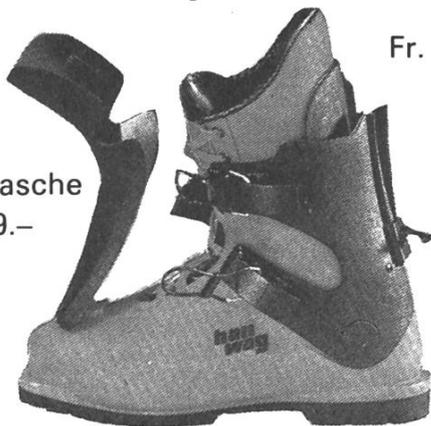
... bekannt ...  
für individuelle Beratung



**Der zuverlässige  
Touren-Combi  
«Osorno»**

mit entscheidenden  
Vorteilen und Verbesserungen

- Bequeme Rist- und Zehenform
- Gutes Abrollen
- Warm in Extremfällen
- Geh- und abfahrtsfreundlich
- Leicht im Tragen



Fr. 319.-

Gamasche  
Fr. 39.-

**Andere Modelle:**

- Koflach Valuga Fr. 195.-
- Scarpa Rallye Fr. 265.-
- Lowa-Broad-Peak Fr. 299.-
- Lowa-Super-Peak Fr. 359.-
- Raichle-Touring-Super Fr. 330.-
- Koflach-Valuga-leight Fr. 359.-

**Problemfüsse sind unsere  
Spezialität.**

**Lassen Sie sich bei uns unver-  
bindlich beraten!**

**Perfekt angepasst – gut gekauft.**

Ihr Fachgeschäft

**chaussures  
schneider**

Ryffligässchen 8 – Bern – 22 41 56

**Protokoll der Mitgliederversammlung**

vom Mittwoch, 1. September 1982, 20.15 Uhr  
im Burgerratssaal des Casinos

Vizepräsident Kurt Wüthrich begrüsst, stell-  
vertretend für den im Militärdienst weilen-  
den Charly Hausmann, die Anwesenden zur  
1. MV nach der Sommerpause. Als Stimmen-  
zähler werden gewählt: Ruedi Bigler, Hr. Löff-  
ler, Albert Zbinden.

**I. Geschäftlicher Teil**

*1. Protokolle der MV vom 3. März und 7. April  
1982*

Die in Nrn. 5/6 und 7/8 publizierten Protokolle  
werden mit grossem Mehr ohne Gegen-  
stimme genehmigt.

*2. Mutationen*

*Todesfälle:* Franz Braun, E 1943, gest. 17. Mai  
1982; Martin Ryff-Steiger, E 1954, gest.  
23. Juni 1982; Alfred Kuster, E 1945, gest.  
11. Juli 1982; Albert Meyer, E 1929, gest.  
15. Juli 1982; Max W. Junker, E 1922, gest.  
17. Juli 1982; Liselotte Ribl, E 1974, gest.  
19. Juli 1982; Adolf Kocan, E 1927, gest.  
23. Juli 1982; Heidi Künzi, E 1974, gest. 1. Au-  
gust 1982; Maria Roth, E 1976, gest. 1. August  
1982; Margrit Siegerist, E 1963, gest. 1. Au-  
gust 1982; Sylvia Ummel, E 1957, gest. 1. Au-  
gust 1982; Ernst Wenger-Moser, E 1947,  
gest. 6. August 1982.

Der Verstorbenen wird in Stille gedacht. An-  
schliessend würdigt Erich Hegi die Tätigkeit  
und Persönlichkeit des verstorbenen Vete-  
ranenobmannes und Ehrenmitgliedes Albert  
Meyer. Hanna Müller berichtet kurz über das  
Unglück am Dom, bei dem 4 Mitglieder der  
Frauengruppe das Leben verloren haben. Sie  
würdigt deren Einsatz als Berg- und Clubka-  
meradinnen.

*Neueintritte:* Die durch den Vorstand an des-  
sen Sitzungen provisorisch aufgenomme-  
nen Neumitglieder und Übertritte wurden in  
den CN Nrn. 5/6, 7/8 und 9 publiziert. Die Auf-  
nahme der 66 neuen Clubmitglieder, wovon  
11 anwesend sind, wird mit Applaus bestä-  
tigt.

*3. Bericht des Vorstandes über die Sommer-  
tätigkeit*

An den Sitzungen vom 10. Mai, 29. Juni und  
11. August 1982 wurden Geschäfte des Hüt-  
ten- und Finanzwesens behandelt. Die Ret-  
tungsstation Kiental erhielt einen neuen Ret-  
tungschef, Peter Jossi, Polizeibeamter,  
3713 Reichenbach.

*Tourenwesen:* Dank einem schneereichen Winter konnten bis im Juni Skitouren bei günstigen Verhältnissen durchgeführt werden. Wegen des schlechten Wetters konnten nur etwa die Hälfte der Sommertouren stattfinden. Bereits laufen die Vorbereitungen für das Tourenprogramm 1983. Im Entwurf wird dasselbe Angebot wie bisher enthalten sein, d. h. 3 (April/Juli/August 4) Möglichkeiten in verschiedenen Schwierigkeitsgraden pro Wochenende. Probleme der Tourenleiter:

– Zwang zur Selektion bei überfüllten Listen;  
– massive Erhöhung der Führertarife (25–30% plus Einschränkung der Teilnehmerzahl).

Neuerung: Neben der Erhöhung der Führerbeiträge wird künftig zum Ausgleich des Budgets auch ein Beitrag an Kletter- und Skikurse erhoben (Fr. 10.–).

Frauengruppe: Programm 55 Touren (durchgeführt 38), 3 Tourenwochen (2), 34 Wanderungen (34), 19mal Werktagklettern mit Frieda Kurz.

Veteranen: gute Wintertätigkeit, im Sommer wegen des schlechten Wetters weniger durchgeführte Touren. Die Veteranen zeichnen sich durch ihre Initiative und Ausdauer aus.

JO: Die JO wird im nächsten Jahr ihr 60jähriges Jubiläum feiern. 160 JOler nahmen an Ski- und Bergtouren teil. Die JO wird durch J+S unterstützt, wodurch dem Club Aufwendungen in der Höhe von Fr. 10 000.– pro Jahr entfallen.

Hüttenwesen: Bergli: JO leistete Frondienst. Sicherungsseile müssen noch fixiert werden. – Gaudi: Gute Frequenz als Skihütte. – Gspaltenhornhütte: Der grösste Teil der Arbeit wurde als Frondienst geleistet. Mit dem Erstellen eines Daches über dem Holzschopf

sollte im Herbst das Programm von 1980 seinen Abschluss finden. – Hollandiahütte: Sachverständige werden zum Abklären der Situation beigezogen. – Windegghütte: Neue WC-Türe. Nächstes Jahr werden die bereitgelegten Schindeln befestigt. – Wildstrubelhütte: Gute Winterfrequenz. Mit dem Dank an alle Helfer schliesst der Bericht des Clubhüttenchefs.

#### *4. Statutenänderungen. Zwei Vorstandssitze für besonders arbeitsintensive Aufgabenbereiche*

Nach kurzer Erläuterung durch Kurt Wüthrich und dessen Hinweis, dass zur Zeit nur die Hüttenkommission von der Möglichkeit einer Zweiervertretung Gebrauch machen würde, wird der Statutenänderung mit grossem Mehr ohne Gegenstimme zugestimmt.

*5. Erhöhung der Taxen in den Winterhütten*  
Diskussionslos wird dem Antrag mit grossem Mehr stattgegeben.

#### *6. Anregung Fritz Brechbühler: Verbot von Heli-Skiing*

Nach erfolgter Orientierung durch den Antragsteller und kurzer Diskussion wird mit grossem Mehr der Überweisung an den Vorstand zugestimmt.

#### *7. Mitteilungen*

- Alfred Scheuner wird zur Verleihung des Meuly-Kunstpreises gratuliert.
- Gantrisch-Gemeinschaft setzt sich für die Erhaltung dieses Erholungsgebietes ein und wirbt für neue Mitglieder
- Bergpredigt: Frienisberg, 19. September 1982.
- Sonderausstellung Edmund Wunderlich: Alpines Museum, 11. September bis 7. November 1982.

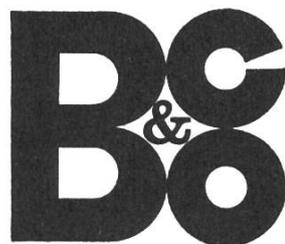
*Schluss des geschäftlichen Teils:* 21.55 Uhr.

## II. Teil

*Wie eine Landeskarte entsteht* (Tonbildschau)

In leichtverständlicher Art wird die Geschichte des amtlichen Kartenwesens dargestellt, so z. B. der Weg von der Dufour- zur Landeskarte der Schweiz oder von waghalsigen Fussmärschen und Kletterpartien zur Flugaufnahme. Die Hauptarbeit der Landestopographie liegt heute in der Nachführung der Karten. Jede Woche verlässt (nach etwa 1500 Arbeitsstunden) 1 Blatt die Druckerei.

Die Protokollführerin:  
*Elsbeth Heiniger*



**Burkhard & Co**

Malerei Gipserei  
Schönbergrain 12  
3006 Bern  
Telefon 44 41 03

## Tourenprogramm 1983

Einsprachen und allfällige Änderungsvorschläge sind bis am 6. November 1982 schriftlich an den Tourenchef zu richten.

\* Touren mit Beteiligung von Ehepartnern, welche nicht SAC-Mitglieder sind

S Seniorentouren

F Führtouren

Betrag in Klammern = Führerkostenanteil

### Januar

- 6. Lawinenkurs, Theorie F\*
- 8. Lawinenkurs, prakt. Teil F\*
- 9. Schwyberg\*
- 12. Abendskitraining
- 14.–17. Langlauftage im Goms S
- 15./16. Skikurs II Lenk
- 16. Männliflüh
- 22. Bonderspitz
- 23. Widdersgrind
- 23. Zettenalp S
- 27. Abendskitraining
- 29. Ettenberg (Mondscheintour)
- 29. Club-Langlaufrennen
- 30. Chumigalm\*
- 30. Brunnialp–Leissigen S

### Februar

- 5. Brisen–Risetstock\*
- 5. Seehorn
- 6. Niesen S
- 9. Abendskitraining
- 12. Wistätthorn
- 13. Schafharnisch
- 13. Mägessernhorn S\*
- 17. Techn. Kurs über Seilhandhabung F\*
- 19. Moléson–Noiremont\*
- 19. Geerihorn
- 19./20. Niederhorn–Seehorn S
- 25./26. Bälmeten–Hochfulen
- 26. Riedbündihorn
- 27. Rauflihorn S

### März

- 4.–8. Skitage Oberwald S F (70.–)
- 5. Wildgerst S
- 5./6. Kärpf
- 6. Mägessernhorn
- 12. Überschr. Schwarzsee–Hengst S
- 12./13. Hockenhorn–Wildstrubel
- 12./13. Krönten F (40.–)
- 13. Galmschibe
- 19./20. Ferdenrothorn–Schwarzhorn F (35.–)

- 19./20. Rogneux–Grand Aget
- 19./20. Pic d'Artsinol S
- 26. Hundshorn S
- 26./27. Dents de Morcles
- 26. 3.–2. 4. Skitourenwoche Ortler F (140.–)

### April

- 1.–4. Ostertour Arpelistock–Wildhorn–Wildstrubel F (50.–)
- 1.–4. Ostertour Alphubel–Rimpfischhorn S F (60.–)
- 9./10. Tödi F (35.–)
- 9./10. Breithorn–Rappenhorn S
- 9.–16. Skitourenwoche Dolomiten F (130.–)
- 13. Seilhandhabungskurs, Theorie F S
- 15./16. Wetterhorn F (40.–)
- 15.–17. Medelsergruppe F (45.–)
- 16. Seilhandhabungskurs, prakt. Teil F
- 16./17. Walliser Breithorn
- 17./18. Jungfrauoch–Oberaar–Goms F S (30.–)
- 22.–24. Dent d'Hérens–Tête de Valpelline F (50.–)
- 23. Wildhorn F
- 23. Ralligstöcke–Spitze Fluh S
- 23./24. Balmhorn, Zackengrat
- 25. Kletterkurs für Anfänger, Theorie
- 29.–1. 5. Castor–Pollux–Dufourspitze F (50.–)
- 29.–1. 5. Oberaar–Scheuchzerhorn–Rosenhorn F (50.–)
- 30. Elvertätsch S
- 30.–1. 5. Gyglstock–Fünffingerstöck
- 30.–1. 5. Kletterkurs für Anfänger, prakt. Teil

### Mai

- 5. Abendskitour S
- 6.–8. Walcherhorn–Grünhorn–Ebnefluh F (50.–)
- 6.–8. Cima di Jazzi–Dufourspitze–Weisstorf F (50.–)
- 7. Kletterkurs für Anfänger, prakt. Teil
- 7. Gastlosen F (30.–)
- 11./12. Auffahrtstour Wildhorn
- 12. Auffahrtstour Sommètres S
- 12.–15. Auffahrtstouren Valgrisanche F (55.–)
- 12.–15. Auffahrtstouren Triftgebiet F (50.–)
- 15. Schwalmern S
- 21.–23. Pfingsttour I Fiescherhorn–Wannenhorn F (50.–)
- 21.–23. Pfingsttour II Grand Lui–Mont Dolent F (50.–)

- 25. Klettertraining Oberbuchsitzen
- 28./29. Vallée Blanche–Aiguille du Triolet F (40.–)
- 29./30. Brunegghorn S

### *Juni*

- 1. Techn. Kurs für Tourenleiter F
- 2. Klettertraining Rüttelhorn
- 4. Schafharnisch S
- 4./5. Fortbildungskurs
- 4./5. Altels F (40.–)
- 5. Pilatus S
- 8. Klettertraining Balsthal
- 11. Klein & Gross Simelistock F (30.–)
- 11./12. Clariden–Schärhorn
- 11./12. Brienzerglat S
- 16. Klettertraining Rüttelhorn
- 17./18. Hühnertälhorn–Ostgrat F (40.–)
- 17./18. Dent de Ruth S
- 18./19. Gletschhorn–Süd F (40.–)
- 18./19. Muttenhorn–Blinnenhorn S
- 22. Klettertraining Balsthal
- 23. Eiskurs mit Senioren, Theorie
- 25. Giferspitz S
- 25. Eiskurs mit Senioren, prakt. Teil
- 26. Hohgant
- 29. Klettertraining Rüttelhorn

### *Juli*

#### Dossenhorn S

- 1.–3. Mont Pourri F (50.–)
- 2. Heilpflanzliche Exkursion
- 3./4. Nesthorn F S (40.–)
- 8./9. Gerstenhorn S
- 9./10. Doldenhorn–Galletgrat F (40.–)
- 10. Morgenberghorn
- 10./11. Schwarzhorn S
- 16./17. Fründenhorn Westgrat F (40.–)
- 16./17. Sidelhorn–Löffelhorn S
- 16.–23. Tourenwoche Susten-Gelmergebiet F S (110.–)
- 22.–24. Ringelspitz–Sardona S
- 23./24. Tour Noir F (35.–)
- 23./24. Klettern im Sustengebiet F (40.–)
- 24./25. Lauterbrunnen Breithorn F S (40.–)
- 30./31. Mönch–Jungfrau F (40.–)
- 30./31. Walcherhorn S
- 31.–1.8. Sparrhorn S

### *August*

- 5./6. Grand Combin F (50.–)
- 5.–7. Schreckhorn F S (40.–)
- 6./7. Hubelhorn

- 7./8. Grand Cornier F S (30.–)
- 12.–14. Rimpfischhorn–Alphubel F S (40.–)
- 13./14. Silberhorn–Jungfrau F (40.–)
- 13.–15. Piz Roseg F (50.–)
- 14./15. Faldumrothorn S
- 19.–21. Zinalrothorn–Obergabelhorn F (50.–)
- 19.–21. Aletschhorn F S (50.–)
- 20./21. Lohner Westgrat S
- 20.–22. Dent Blanche Viereselsgrat F (60.–)
- 20.–27. Kletterwoche Dolomiten F (140.–)
- 26./27. Morgenhorn F S (30.–)
- 26.–28. Les Droites F (50.–)
- 27./28. Glärnisch
- 27./28. Wasenhorn S

### *September*

- 2./3. Rosenhorn
- 2.–4. Rheinwaldhorn F S (40.–)
- 3. Miroir d'Argentine F S (30.–)
- 3./4. Gross Schijen–Gross Bülenhorn F (40.–)
- 9./10. Weissmies Nordgrat F S (40.–)
- 10./11. Bergseeschijen Südgrat
- 10.–12. Baltschiedertal S
- 11. Fisistöck
- 16./17. Kingspitz F S (35.–)
- 17. Aermighorn F (30.–)
- 17./18. Hangendgletscherhorn S
- 24./25. Piz Nair
- 24./25. Pizzo Rotondo S
- 25. Drunengalm

### *Oktober*

- 1./2. Urirotstock S
- 1./2. Dent du Midi (Cime de l'Est)
- 1./2. Klettern im Ueschinental
- 8. Dent de Ruth (Eperon) F (30.–)
- 8./9. Schwarzmönch S
- 9. Haupt
- 15./16. Augstbordhorn S
- 16. Chemifluh
- 16. Schrattenfluh
- 22./23. Elsinhorn Senioren-Abschlusstour
- 23. Alpighlenmähre–Ochsen
- 30. Trainingstour nach Verhältnissen

### *November*

- 6. Balmfluh
- 13. Skittraining
- 20. Ski-Trainingstour
- 26./27. Hölloch (Muotatal)
- 27. Skittraining

# Exklusiv bei Eiselin-Sport: Der neue Tourenski Völkl 4800.

Der neue Völkl 4800 unterscheidet sich vom traditionellen Tourenski äusserlich vor allem durch die wesentlich schmalere Spezialtaillierung. Seine Fahreigenschaften, sowohl auf die geländespezifischen Bedürfnisse des hochalpinen Einsatzes als auch auf die Anforderungen des Pistenskilaufs optimal zugeschnitten, erlaubt die Wahl der längeren Länge. Die Vorteile des längeren Tourenskis liegen in der wesentlich verbesserten Laufruhe, Spurtreue und Kantengriffigkeit bei unvermindert leichter Schwung-

auslösung. Erfahrene Tourenger, die beispielsweise das Einwirken eines schweren Rucksackes auf das Fahrverhalten des gewöhnlichen Tourenskis kennen, werden diesen Vorteil ganz besonders zu schätzen wissen.

Sehr laufruhiger, biegeweicher Tourenski mit hohem Fahrkomfort. Besonders leicht in der Schwungauslösung. Mit sicherem Kantengriff. Gelenkschonend dank ausgezeichneter Stoss- und Schwingungsabsorption.

Dieses Modell wird etwas länger als die traditionellen Tourenski gefahren und ist in den folgenden Längen erhältlich: 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200 cm.

**Fr. 399.-**

**Völkl**  
massgeschneidert



Hans von Känel, Filialeiter EISELIN-SPORT in Bern (erfahrener Alpinist und Expeditionsleiter: Lhotse 8511 m, Makalu 8470 m, Mont Everest 8848 m, Dhaulagiri 8222 m, Manaslu 8511 m).

” Völkl hat mit dem 4800 speziell für uns einen idealen Tourenski konzipiert. Damit können wir dem Wunsche vieler unserer Kunden entsprechen, die sich mit dem kürzeren, breiteren Tourenski nicht sicher genug fühlen. Es leuchtet ein, dass der längere Ski eine höhere Laufruhe und Spurtreue aufweist. Der Völkl 4800 lässt sich durch seine spezielle Taillierung und Druckverteilung in jedem Schnee präzise drehen. ”

Völkl 4800-Testski sind ab sofort in allen Eiselin-Filialen erhältlich.



Monbijoustrasse 20  
3011 Bern Telefon 031-25 76 76

Filialen: **Luzern, Basel, Zürich, Biel/Bienne, Moutier**



## Dezember

- 3. Skitraining
- 10./11. Skikurs I Kübelialp
- 17. Skitour Gantrischgebiet
- 26.–1. 1. Tourenwoche im Muotatal F (120.–)
- 27.–1. 1. Skitourenwoche Kübelialp

## Frauengruppe

- S Skitouren
- K Klettertouren
- F Führtouren
- Betrag in Klammern = Führerkostenanteil

## Januar

- 9. Krummfadenfluh S
- 15./16. Skikurs II Metsch  
Les Rodornont S  
Niederhorn–Bufal S  
Langlaufskitour Sorens
- 8. Langlaufskikurs Region Riffenmatt

## Februar

- 6. Galmscheibe S
- 13. Kummigalm S
- 20. Widdersgrind S
- 27. Schrattenfluh S  
Langlaufskitour Heimenschwand  
Langlaufskitour Lauenen

## März

- 5./6. Faulhorn S
- 13. Bonderspitz S
- 20. Seehorn S
- 26./27. Raimeux K

## April

- 27. 3.–4. 4. Skitourenwoche Hospental F S (140.–)  
Ostern im Chalet
- 9./10. Wildhorn S
- 9./10. Spiegelberge K
- 16./17. Wissigstock S
- 16. Kletterkurs für Anfängerinnen K
- 24. Albristhorn S
- 30./1. 5. Chaletputzete
- 30./1. 5. Dents du Midi F S (35.–)

## Mai

- 7./8. Cima di Lago S
- 12. Klettern für Anfängerinnen K
- 12.–15. Trift F S (55.–)
- 15. Wanderung im Jura
- 21.–23. Engstligengebiet S

- 28./29. Lauitor–Ebnefluh F S (35.–)
- 29. Mt. Sujet

## Juni

- 4. Klettern für Anfängerinnen K
- 5. Mittagsfluh i. S. K
- 12. Balmfluh K
- 19. Seebergsee
- 18./19. Mythen F K (35.–)
- 25./26. Sättestock–Spitzmann–Rigidalstock F K (35.–)  
Sparenmoos–Hundsrügg–Jaun  
Charmey–Dents de Vounetse
- 26. Harder–Wannichnubel–Luegiboden

## Juli

- 2./3. Diechterhorn
- 2.–9. Wander- und Tourenwoche Untereggadin
- 9./10. Gletschhorn Südostrippe F K (35.–)
- 10. Geerhorn–Sattelhorn
- 16./17. Altels F (35.–)
- 17. Gantrisch
- 23. Rissend-Nollen F (25.–)
- 24. Niesengrat
- 31. Sparrhorn

## August

- 31. 7.–6. 8. Oberaletsch Hochtourenwoche F (110.–)  
Kaltenbrunnen (Hochmoor)  
Aermighorn  
Arpelstock  
Lötschenpass  
Wanderwoche Graubünden
- 6./7. Laucherenstock F K (35.–)
- 13./14. Blümlisalp F (35.–)
- 20./21. Sustenhorn Ostgrat F K (35.–)
- 27./28. Ferdenrothorn

## September

- 3./4. Balfrin F (35.–)
- 3./4. Bella Tola und Schwarzhorn
- 10./11. Schijnstock-Hochschijn F K (40.–)
- 11. Drümännler  
Gummfluh  
Grindelwald–Alpiglen–Bonern
- 17./18. Cristallina
- 18. Birre
- 24./25. Kaiserstock–Schmalstöckli F K (40.–)
- 25.–1. 10. Kletterwoche Alpstein F K (110.–)
- 25.–1. 10. Wanderwoche Saas Fee
- 30.–1. 10. Lobhörner F K (35.–)

## Oktober

- 1./2. Rund um den Cape au Moine, Morgins-Savolaire-Pte de l'Au Morgins, Schopfenspitz
- 9. Ueschinengrätli
- 9. Gelliwändli F K (25.-)
- 9. Gellihorn
- 15./16. Dents de Morcles F K (35.-)
- 23. Fahrt ins Blaue
- 23. Rüttelhorn K
- 23. Gemmenalphorn
- 30. Aarberg-Hinterkappelen

## November

Muscherenschlund-Ettenberg  
Karte und Kompass

## Dezember

- 10./11. Skikurs I Grindelwald

## Subsektion Schwarzenburg

F Führertour

Betrag in Klammern = Führerkostenanteil

- 9. 1. Barryvox-Tour im Gantrischgebiet
- 28. 1. Abend Ski- und Goulaschtour
- 19. 2. Tour de Romandie
- 13. 3. Widdergalm-Kaiseregg
- 16./17. 4. Monte Leone
- 22. 4. Kursabend
- 30. 4./1. 5. Mont Vélan F (30.-)
- 6. 5. Abendtraining Schwarzwasser
- 12.-15. 5. Auffahrts-Skitour zwischen Linthal und Maderanertal F (55.-)
- 20. 5. Abendtraining Schwarzwasser
- 27. 5. Abendtraining Schwarzwasser
- 28. 5. Frondienst-Samstag zugunsten Berner Wanderwege
- 5. 6. Nünenen

12. 6. Gastlosen

18./19. 6. Kurs-Wochenende F (30.-)

2. 7. Miroir d'Argentine

16./17. 7. Lauterbrunnen-Breithorn F (35.-)

23.-30. 7. Hochtourenwoche Walliser Alpen F (130.-)

7./8. 8. Eiger-Mittellegigrat F (40.-)

20./21. 8. Balmhorn

26./27. 8. Salbitschijen Südgrat F (40.-)

3./4. 9. Cime de l'Est

11. 9. Vorderspitz Westkante F (30.-)

25. 9. Familienwanderung

8./9. 10. Schlusstour Gastlosen

11. 11. Rucksackerläsete

27. 11. Höhlengang

## Veteranengruppe

(ohne Bärengruppe)

## Januar

4. Langenloh-Münsingen

8. Gurtenhöck

13. Gümligen-Dentenberg-Worb

20. Enggistein-Boll

22.-29. Langlauf Lenzerheide

27. Langenloh-Belp

Langlauf Les Bois, Schneehasen, 4 Tage

## Februar

3. Elfenau-Gümligen, Bes. Indor AG

5. Gurtenhöck

7.-11. Langlauf La Brévine

10. Gampelen-Lüscherz

17. Suberg-Detligen

24. Rubigen-Grosshöchstetten

28.-4. 3. Langlauf Le Brassus, 5 Tage

## März

3. Allenlüften-Laupen

5. Gurtenhöck

Drucksachen für  
Vereine  
Verwaltungen

Industrie  
Werbung  
Büro, Private

**Druck  
ist  
unsere  
Stärke**



Buch + Offsetdruck Haeni AG Belpstr. 67 3007 Bern 45 04 44

- 10. Corpataux–Fribourg
- 17. Saali–Dentenberg–Boll
- 24. Oberamsern–Wengu
- 31. Schlatt–Scherliau

*April*

- 5.–12. Skitourenwoche Bivio
- 7. Avenches–Grolley
- 9. Gurtenhöck
- 14. Boll–Gumihöchi
- 21. Scherliau–Niederscherli
- 23. Veteranentag Trachselwald
- 28. Historische Wanderung Jäissberg

*Mai*

- 5. Lützelflüh–Bowil
- 7. Gurtenhöck
- 10. Rechtes Brienerseeufer
- 19. Boll–Utzigenwull
- 26. Bielerseewanderung

*Juni*

- 2. Staffelegg
- 4. Gurtenhöck
- 9. Altreu Storchensiedlung
- 16. Schnurrenloch
- 23. Chasseral
- 25.–2. 7. Wanderwoche Ilanz
- 28. Morgenberghorn
- 30. Schüpfenfluh

*Juli*

- 2. Gurtenhöck
- 6./7. Gommer Höhenweg
- 14. Männlichen
- 19. Gredetschtal
- 21. Gantrisch
- 26./27. Crêt du Midi–Oberems
- 28. Rund um Hahnenmoos

*August*

- 1.–5. 5 Blumen- und Phototage
- 4. Nägelisgrätli
- 6. Gurtenhöck
- 9./10. Daubenhorn
- 11. Waldwanderung
- 15.–22. Tourenwoche Saas Fee
- 18. Schwarzgrätli
- 23. Chemmeriboden–Habkern
- 25./26. Gitzifurggu

*September*

- 1. Freudigenegg
- 3. Gurtenhöck
- 8. Passwang
- 10.–17. Tourenwoche Maggiatal
- 15. U. Dattlishorn
- 22. Faulhorn–Wildgerst
- 29. Niesen

*Oktober*

- 1. Gurtenhöck
- 6. Gemmenalphorn
- 13. Hohtenn–Leukerbad
- 20. Bissen Lötschberg
- 27. Chutzen

*November*

- 3. Sur La Roche
- 5. Gurtenhöck
- 10. Worber Oberland
- 17. Bantiger
- 24. Worb–Münsingen

*Dezember*

- 1. Schliern–Kehrsatz
- 3. Gurtenhöck
- 8. Hindelbank–Moosseedorf
- 17. Jahresschlussfeier
- 18. Zusammenkunft Lüderen

Gönnen Sie sich für Ihre  
**Geldangelegenheiten eine gute Bank!**



**Schweizerischer  
 Bankverein**

3001 Bern,  
 3018 Bern-Bümpliz,  
 3321 Schönbühl,

Bärenplatz 8  
 Brünnenstr. 126  
 Shoppyland

031/66 21 11  
 031/55 30 55  
 031/85 27 85